

Beschlussvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 09.07.2025

- öffentlich -

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Instandsetzung Lindenstraße im Bereich der Zufahrt Wohnhäuser Nrn. 52 - 56

Beschlussvorschlag:

1. Der überplanmäßigen Ausgabe i. H. v. 40.000 EUR wird zugestimmt.
2. Der Verwendung von Ersatzdeckungsmitteln in Höhe von 40.000 EUR bei der Kontierung 742410101101 und dem Sachkonto 78710000 wird zugestimmt.

Erläuterungen:

Das zu sanierende Teilstück der Lindenstraße ist eine Zufahrtsstraße zu den Wohnhäusern Nrn. 52, 54 und 56 und verläuft parallel zur „Hauptstraße“ Lindenstraße. Derzeit ist das Teilstück der Straße auf Höhe der Hausnummern 52 und 54 asphaltiert. Der Bereich vor dem Neubau mit der Hausnummer 56 ist größtenteils unbefestigt und teilweise betoniert.

Die Straßenoberfläche des befestigten Bereiches der Zufahrtsstraße weist Schäden auf und soll im Zuge der Befestigung des unbefestigten Bereiches ebenfalls erneuert werden.

Mit der Planung der Baumaßnahme sowie mit bauvorbereitenden Maßnahmen (Baugrunduntersuchung, Kampfmittelauswertung usw.) wurde bereits im Jahr 2024 begonnen, die Umsetzung der Baumaßnahme kam jedoch nicht zum Zuge.

Für die Umsetzung der Baumaßnahme im laufenden Haushaltjahr müssen Haushaltsmittel von rund 70.000 EUR brutto (8.000 EUR restlichen Planungskosten, 62.000 EUR Baukosten) bereitgestellt werden. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist noch im Jahr 2025 vorgesehen.

Finanzielles:

Für die Instandsetzung der Lindenstraße im Zufahrtsbereich der Wohnhäuser 52 – 56 stehen Haushaltsmittel in Höhe von 14.000 EUR für die Kanalarbeiten unter der Kontierung 753800103100 und dem Sachkonto 78720000 und 16.000 EUR für die Straßenbauarbeiten unter der Kontierung 7541000100111 und dem Sachkonto 78720000 zur Verfügung.

Als Ersatzdeckungsmittel für die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 40.000 EUR dienen Haushaltsmittel, die aufgrund von Wenigerausgaben bei der Kontierung 742410101101 und dem Sachkonto 78710000 (Sanierung des Sportplatzes des städtischen Stadions) zur Verfügung stehen.

Oberbürgermeister:

Bürgermeisterin:

Amtsleiter*in:

Sachbearbeiter*in:

Kämmerei: